

Unterrichtsbeginn 9 Uhr? (NRW)

Beitrag von „CatelynStark“ vom 4. August 2022 07:36

[Zitat von yestoerty](#)

Aber wäre ich länger zu Hause geblieben, wäre mir die Decke auf den Kopf gefallen. Mehr als 2 Tage Babyschwimmen, Turnen und die entsprechenden Gespräche teilweise sind nicht drin bei mir. Da fehlt mir irgendwas im Hirn...

Genauso war es bei mir auch. Eltern-Kind-Turnen war einmal die Woche und ich bin 2,5 Jahre immer schön brav hingegangen und es hat mich immer vorher schon geärgert.

Meine Tochter geht gerne schwimmen, ist aber noch nicht so sicher, dass ich sie alleine ins Becken lassen könnte. Da aber das "große" Becken nicht mehr so stark beheizt wird, müssen wir immer in das 10x8 Meter Becken (ihr ist es im großen Becken zu kalt, nicht mir). Da sind ich weiß nicht wie viele Kleinkinder mit mindestens 2 Erwachsenen je Kind (oft auch 3-4 wenn Oma, Opa, Tante, Onkel etc. auch noch mit sind), irgendwelche Jugendlichen, die da mit Bällen spielen (ist leider erlaubt) und inzwischen auch Erwachsene ohne Kinder, für die "Schwimmen gehen" = "im Wasser stehen, die Arme vor und zurück bewegen und quatschen" ist. Denen ist es jetzt in dem anderen Becken auch zu kalt. Es ist furchtbar laut, man wird ständig geschubst etc. Es erinnert mich sehr an Eltern-Kind-Turnen...